

Unser tägliches Brot gib uns heute

Backen wie ein echter Bäcker und dabei andere unterstützen?
Das geht!

5000 Brote ist eine bundesweite Aktion der
Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und
des Zentralverbandes des Deutschen Bäckerhandwerks.

Die Schirmherrschaft über die Aktion hat:



Roland Ermer
Präsident des Zentralverbandes des
Deutschen Bäckerhandwerks e.V.

**WERDET
TEIL DER
AKTION
!**



Teilnahme:

Meldet eure Konfi-Gruppe beim Aktionsteam
eurer Landeskirche an. Kontaktdaten findet
ihr auf der Webseite: www.5000-Brote.de

**5000-BROTE.DE
PROJEKTE
MATERIAL
INFOS**

Informationen und Material:

Mehr zum Ablauf der Aktion, zu den unterstützten Projekten
und Materialien für die Konfirmanden- und Öffentlichkeitsarbeit
findet ihr unter: www.5000-Brote.de

Aktionsmaterialien wie Brottüten, Flyer und vieles mehr könnt
ihr bei eurem landeskirchlichen Aktionsteam kostenfrei bestellen
oder direkt über den Onlineshop von Brot für die Welt.

Spendenkonto: Brot für die Welt

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Stichwort: „Fünftausend Brote“ (bitte ausgeschrieben!)



 @5000brote

Koordination:

www.5000-Brote.de



**Evangelischer Verband
Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt e.V.**

Arnswaldtstraße 6

30159 Hannover

Telefon: 0511 473877-0

E-Mail: info@kwa-ekd.de

www.kwa-ekd.de

VISdP: KWA, Arnswaldtstraße 6, 30159 Hannover
Koordination: Angela Haubrich, KWA
Design: Magascreen.com
Fotos: KWA, Brot für die Welt,
Markus Krohn (Konfi-Bilder),
ZV Bäckerhandwerk (Portrait Ermer)
Gedruckt auf Recycling-Papier
Artikelnummer: 151214080



**10
JAHRE
5000 BROTE**

Gemeinsam stark für Bildung

www.5000-Brote.de

**Brot
für die Welt**



EKD
Evangelische Kirche
in Deutschland

Macht mit beim großen Backen!

Werdet Teil der Aktion!

Seit 2014 backen Konfi-Gruppen in ganz Deutschland mit ihrem lokalen Bäcker Brot zugunsten von **Brot für die Welt**.

Mit den Spenden werden drei unterschiedliche Bildungsprojekte für Jugendliche in den Ländern des Südens unterstützt.

Wann kann gebacken werden?

Hauptaktionszeitraum ist zwischen Erntedank und dem 1. Advent.

Wie geht's los?

Findet einen lokalen Innungsbäcker, der zusammen mit euch backt, und meldet euch über **5000-Brote.de** an!

Was erwartet euch?

Ihr taucht ein in die Lebenswelt von Jugendlichen in anderen Ländern. Ihr könnt gemeinsam mit eurem Bäcker ein richtiges Handwerk kennen lernen. Ihr werdet kreativ und gestaltet eine Aktion in eurer Gemeinde, bei der ihr andere über euer Engagement informiert.

5000-BROTE.DE
PROJEKTE
MATERIAL
INFOS



Malawi:

Gesundes Essen – jeden Tag!

In den Monaten vor der Ernte leiden viele Familien in Malawi Hunger. Saatgutkonzerne haben Kleinbauernfamilien in die Armut getrieben. Lange Dürren trocknen den Boden aus und heftige Regenfälle spülen den Humus weg. Die Organisation SCOPE hat eine Lösung parat: Sie weiß wie auch unter schwierigen Bedingungen der Anbau vielfältiger Lebensmittel möglich ist. In Permakultur-Clubs an 50 Schulen lernen Kinder und Eltern natürlichen Dünger herzustellen, Regenwasser geschickt zu nutzen, Beete mit Mulch zu schützen und Pflanzen optimal miteinander zu kombinieren. Auf trockenen Höfen entstehen so Obstthaine und Gemüseärten.



Vietnam:

Der Duft von Zimt und Zukunft

In den abgelegenen Dörfern im Hochland Nordwest-Vietnams fehlt es an Vielem. Doch in einem von Brot für die Welt geförderten Projekt nehmen Frauen die Entwicklung in die Hand. Das kommt auch den Kindern und Jugendlichen zu Gute. Die Familien im Dorf Ta Lanh haben eine befestigte Straße gebaut. Dadurch können die Kinder auch in der Regenzeit zur Schule. Nun wollen sie Solarlaternen bauen, die man auch mobil mit in die Häuser nehmen kann. Dann können Jugendliche abends noch Lesen. In Kooperativen steigern die Familien ihre Einkünfte aus der Landwirtschaft. Vielversprechend ist dabei die Vermarktung der Rinde des Zimtbaumes.



Paraguay:

Kinder kämpfen für ihre Rechte!

In den Armenvierteln von Asunción haben die Kinder kaum eine Chance auf ein würdevolles Leben. Sie müssen die Schule ohne Abschluss abrechnen und Geld verdienen. Sie werden von Drogenkonsum, Kriminalität und Prostitution bedroht. Die Organisation Callescuola hilft ihnen, für ihre Rechte einzutreten. Mit ihrer eigenen Interessenvertretung können die Kinder sich gegen Ausbeutung zur Wehr setzen. Die Sozialarbeiter*innen von Callescuola helfen den Kindern die Schule zu bewältigen und berufliche Perspektiven zu finden.